

Einstellung des Verfahrens gegen Thanasis Kourkoulas! Keine Kriminalisierung von Antifaschisten und Antirassisten!

Ein europäischer Aufruf

Wir fordern die sofortige Einstellung des Verfahrens gegen Thanasis Kourkoulas, Mitglieder der Organisation „Rassismus ausweisen“. Den Versuch der Kriminalisierung von antifaschistischen und antirassistischen Aktivitäten verhindern!

Thanasis Kourkoulas, Mitglied der Bewegung „Rassismus ausweisen!“ und Aktivist der antifaschistischen und antirassistischen Bewegung, soll vor der 4.Kammer des Schöffengerichts (zuständig für persönliches Fehlverhalten) in Athen angeklagt werden. Anlass ist der provokative und verleumderische Vorwurf einer Person aus dem rechtsextremen Spektrum, die ihm vorwirft, er habe 2009 „eine Gruppe von Männern mit Baseballschlägern“ angewiesen, ihn anzugreifen.

Dieser Prozess ist Teil einer von den Neonazis in den letzten Jahren angezettelten Prozesswelle, die darauf abzielt, Individuen und Organisationen, die sich öffentlich dem kriminellen Treiben der Banden der „Goldenen Morgenröte“ und ihrer Kollaborateure in den staatlichen Apparaten entgegenstellen, ins Visier zu nehmen und einzuschüchtern.

Wir verurteilen aufs schärfste diesen Versuch, antifaschistische Aktivitäten zu kriminalisieren und fordern die sofortige Einstellung des Verfahrens gegen Thanasis Kourkoulas.

Nicht die AktivistInnen der antifaschistischen Bewegung gehören ins Gefängnis, sondern die Nazis von der „Goldenen Morgenröte“! Nie wieder Faschismus!

Der Aufruf findet sich auch auf der Seite des Griechenlandkomitees Köln, www.gskk.eu.

Unterschriften bitte einsenden an: Angela Klein, c/o Redaktion SoZ, Regentenstr. 57–59, 51063 Köln.

Name	Organisation/Funktion	Stadt
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Unterzeichnete aus Griechenland (Stand: 22.11.):

Grigoris Kalomiris, Vorstand ADEDY (Verband der Gewerkschaften im öffentlichen Dienst; Despina Spanou, Vorstand ADEDY; George Harisis, Vorstand ADEDY; Themis Kotsyfakis, Vorsitzender von OLME (Gewerkschaft der Lehrer an Oberschulen); Nikos Kalogiros, Geschäftsführung DOE (Gewerkschaft der Grundschullehrer); Despina Koutsoumpa, Vorsitzende der Union of Griechischer Archäologen, Geschäftsführung ADEDY; Dimitris Trimis, Geschäftsführung und ehem. Vorsitzender von, ESIEA (Griechischer Journalistenverband); Marios Lolos, Vorsitzender des Verbands der griechischen Fotojournalisten; Olga Kosmopoulou, Geschäftsführung EINAP (Ärzteverband der öffentl. Krankenhäuser von Athen/Piräus); Kostas Giannakenas, Vorsitzender von EINA (Ärzteverband der öffentl. Krankenhäuser von Patras); Efi Ganiari, Geschäftsführung von ELME, 2. Bezirk von Attika; Stelios Filippou, Geschäftsführung, Städtische Angestellte von Zografou; Panagiotis Hasapakis, Geschäftsführung, Beschäftigte am Rot-Kreuz-Hospital; Litsa Galani, Geschäftsführung, Beschäftigte am Rot-Kreuz-Hospital; Andreas Makris, Geschäftsführung, Beschäftigte am Laiko-Krankenhaus; Antonis Papazoglou, Geschäftsführung, Beschäftigte am Gennimatas-Krankenhaus; Grigoris Vogia-

tzis, Geschäftsführung, Beschäftigte am Gennimatas-Krankenhaus; Dedousis Giorgos, Geschäftsführung, Beschäftigte am Gennimatas-Krankenhaus; Despina Tosonidou, Geschäftsführung, Beschäftigte am Asklepieio-Krankenhaus; Vassilis Kostaras, Vorsitzender der Ärztevereinigung am Agrinio-Krankenhaus; Sarra Anastasiadou, Geschäftsführung, Beschäftigte am Ahepa-Krankenhaus; Dimitris Christopoulos, Vizepräsident der EEDA (Griechischer Verein für Menschenrechte); Spiros Marketos, Professor der Politikwissenschaft an der Universität Thessaloniki; Thodoris Nikolaidis, Institut Jugend & Lebenslanges Lernen; Eleni Portaliou, Stadträtin von Athen; Costas Papadopoulos, Stadtrat von Nikea-Rentis; Despina Spanoudi, Regionalbewegung von Mittelgriechenland; Petros Linardos Rilmon, Ökonom; Christos Roumpanis, Movement of 6th Athenian Community Inhabitants; Stathis Katsoulas, Antifaschistische Front in der Bildung; Takis Giannopoulos, Antinazi Zone – YRE; Nikodimos Maina Kinioua, ASANTE; Loreta McColey, Union der Afrikanischen Frauen; Yonous Mohamedi, Forum der Flüchtlinge in Griechenland; Ahmed Moawia, Forum der Immigranten in Griechenland; Fotis Andriopoulos, Vorsitzender der Offenen Migrantenschule – Piräus; Giorgos Korras, Filmdirektor; Stathis Drogosis, Sänger; Nikos Manios, Koordinator des Gesundheitsbereichs von SYRIZA; Antonis Karavas, Sekretär des Gesundheitsbereichs von SYRIZA; Maria Bolari, SYRIZA-Abgeordnete; Ioanna Gaitani, SYRIZA-Abgeordnete; Afrodite Stambouli, SYRIZA-Abgeordnete; Dimitris Tsoukalas, SYRIZA-Abgeordneter; Nikos Voutsis, SYRIZA-Abgeordneter; Alekos Alavanos, Vorsitzender der Partei Plan B; Panagiotis Sotiris, Lenkungsausschuss, POSDEP – ANTARSYA; Zeta Melampianaki, Geschäftsführung, ADEDY – ANTARSYA; Kostas Papadakis, ehem. Mitglied von DSA, Lawyers General Council – ANTARSYA